

## 30 Jahre Evangelisch-Liberaler Gesprächskreis Bayern

Am 8. März 1980 wurde im Nürnberger Evangelischen Studienzentrum Heilig Geist der Evangelisch-Liberale Gesprächskreis Bayern (ELGB) gegründet. Die Anregungen dazu kamen vom Evangelisch-Lutherischen Landesbischof D.Dr. Johannes Hanselmann.

Die Koordination der Aufgaben übernahmen Oberkirchenrat Hermann Greifenstein, FDP-Landesvorsitzender Manfred Brunner und für die EKD-Synode die Stellvertretende Bundesvorsitzende der FDP Liselotte Funke.

Der ELGB ist ein Zusammenschluss von interessierten Menschen, das Gespräch zwischen Evangelischer Kirche und FDP inhaltlich zu führen, zu fördern und mitzuhelfen, dass offene Fragen zwischen beiden geklärt werden.



Zum 30. Gründungsfest konnte die ELGB-Sprecherin Emmi Weiß (5.v.r.) und der ELGB-Sprecher Wolfgang Mathis (vorne Mitte) als Festredner Alt-Oberbürgermeister Hartwig Reimann (Mitte rechts) aus Schwabach, und Gründungsmitglied Sibylle Weigmann, Markt Erlbach (3.v.r.), als Ehrengäste Dekan Dirk Wessel (Mitte links), den Vizepräsidenten des Bayerischen Landtags Jörg Rohde (r) und den Vorsitzenden des Katholisch-Liberalen Arbeitskreises Alfred Neugebauer (2.v.r.) die Stellvertretende Landesvorsitzende der Jungen Liberalen Dagmar Reich (links) sowie Stadtrat a.D. Wolfram Unger (4.v.r.) und Norbert Eimer (MdB a.D.), Fürth (2.v.l.) , und Pfarrerin i.R. Elfi Trautvetter-Ferg (3.v.l.) begrüßen.

Foto:Ferg